



Schule: Astrid-Lindgren-Grundschule

Künstler: Lothar Thaler

Martin Weiand

Lehrerin: Christina Blaß

Schüler: Antonia Grampelsperger

Amando Mustafic Nicolas Hoffrichter Dennis Oberfeld Fabian Urhahn Michelle Kohlhofer

Kontakt: Lothar Thaler

www.lothar-thaler.de 08031/7968442 als@rosenheim.de www.als-rosenheim.de

Martin Weiand www.freieart.de 0151/15149368

TITEL DES KUNSTPROJEKTS:

ROSENHEIM MIT KINDERAUGEN

PROJEKTIDEE:

Kinder sehen die Welt mit ganz anderen Augen. Sie nehmen Details wahr, die dem Erwachsenen verborgen bleiben. Für sie sind Dinge wichtig, die der erwachsene Mensch einfach übersieht. Ihr Fokus liegt schlichtweg woanders.

Kinder sind sehr aufgeschlossen und achtsam in ihrer Wahrnehmung. Gleichzeitig wird ihr Horizont schon allein durch ihre geringere Körpergröße beeinflusst.

Und das durchaus zum Vorteil. Sie verlieren sich nicht in großen Spekulationen oder Interpretationen – der Moment ist wichtig. Der zählt.

Aus diesen Überlegungen resultieren die spannenden Fragen:

Wie sehen Kinder die Stadt Rosenheim?

Was interessiert Kinder an Rosenheim?

Was gefällt Kindern?

Was finden sie wert im Bild festzuhalten? Welche Themen sind Kindern wichtig?

Wie sehen sie ihr Umfeld?

Wie sieht Rosenheim aus der Kinderperspektive aus?

AUSFÜHRUNG / DURCHFÜHRUNG / TECHNISCHE UMSETZUNG:

Bei der Umsetzung der Projektidee spielten Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen der Astrid-Lindgren-Grundschule die Hauptrolle. Ausgestattet wurden die Kinder mit schuleigenen digitalen Fotoapparaten "praktika luxmedia 20-Z50".

Mit den Kindern wurden die Themen ausgearbeitet und die Fotomotive festgelegt.

Die Umsetzung mit den Kindern übernahm Lothar Thaler. Die fototechnische Bearbeitung und künstlerische Beratung erfolgte durch Martin Weiand.

Gemeinsam werteten sie die Fotos aus, die für die öffentliche Präsentation in Frage kommen.

Für die Darstellung in der Öffentlichkeit wurde eine zentrale, hochfrequentierte Ausstellungsfläche, hier das Foyer der Volkshochschule im Herzen Rosenheims, genutzt.

Die Bilder wurden vergrößert ausgedruckt; Aussagen der Kinder, weshalb das jeweilige Motiv ihre Aufmerksamkeit erregt hat, begleiten die Motive.













